

Gedenkstätte für den devastierten Ort Groß Partwitz in Klein Partwitz

Schlagwörter: [Gedenkstätte](#)

Fachsicht(en): Denkmalpflege

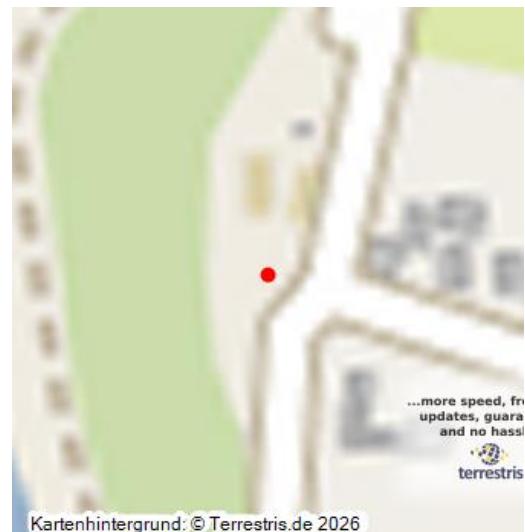
Gemeinde(n): Elsterheide

Kreis(e): Bautzen

Bundesland: Sachsen



Gedenkstätte für den devastierten Ort Groß Partwitz, Ansicht von Osten
Fotograf/Urheber: Kathrin Kruner



Kartenhintergrund: © Terrestris.de 2026

Der Gedenkstein in Klein Partwitz wurde 2001 für den 1969/70 devastierten Ort Groß Partwitz errichtet. Der Ort wurde 1401 erstmals urkundlich erwähnt und besaß die Siedlungsform eines großen Rundplatzdorfs mit gewannähnlicher Streifenflur. Erst durch einige Ausbauten erfolgte Mitte des 19. Jahrhunderts eine bauliche Auflockerung. 1939 wurde unweit der Ortschaft der Tagebau Skado aufgeschlossen, welcher 1969 die Umsiedlung von 415 Personen erforderte. Die Gedenkstätte erinnert durch die Gestaltung aus drei Findlingen, in deren Mitte die Form eines Eichenblattes das Symbol der Sorben - aus Metall in den Boden eingelassen ist, an die Ortschaft. Auf den Findlingen befinden sich Metallschilder, welche die Kirche und ein Gebäude abbilden. Hinter den Findlingen ist ein Mauerrest aufgebaut, welcher durch einen Durchgang den Blick auf einen Steinhaufen eröffnet. Dies soll auf den Abriss und die endgültige Abbaggerung des Ortes verweisen. Die Gedenkstätte ist in Hinblick auf die Geschichte der devastierten Orte der Braunkohle in der Lausitz sozialgeschichtlich und ortsgeschichtlich von Relevanz.

(Kathrin Kruner, Landesamt für Denkmalpflege Sachsen, 2022)

Datierung:

- Erbauung 2001

Quellen/Literaturangaben:

- Nowotny, Pawol/Nowotny, Pawol/Balke, Lotar: Groß Partwitz. Wandlungen eines Lausitzer Heidedorfes; Akademie der Wissenschaften, Schriftenreihe des Instituts für sorbische Volksforschung in Bautzen beim Zentralinstitut für Geschichte.

Bautzen 1976.

- Kulturbund e.V. Hoyerswerda (Hg.): Die Gemeinde Elsterheide. Hoyerswerda 2000.

Bauherr / Auftraggeber:

- --

BKM-Nummer: 30800091

Gedenkstätte für den devastierten Ort Groß Partwitz in Klein Partwitz

Schlagwörter: Gedenkstätte

Ort: Klein Partwitz

Fachsicht(en): Denkmalpflege

Erfassungsmaßstab: Keine Angabe

Erfassungsmethoden: Übernahme aus externer Fachdatenbank

Koordinate WGS84: 51° 31' 14,1 N: 14° 10' 25,47 O / 51,52058°N: 14,17374°O

Koordinate UTM: 33.442.673,46 m: 5.708.041,94 m

Koordinate Gauss/Krüger: 5.442.786,44 m: 5.709.880,81 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz CC BY-NC 4.0 (Namensnennung, nicht kommerziell). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Gedenkstätte für den devastierten Ort Groß Partwitz in Klein Partwitz“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/BKM-30800091> (Abgerufen: 10. Januar 2026)

Copyright © LVR



RheinlandPfalz

